



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 17

25.04.2015

Nr. 1

Einladung zur Bürgerversammlung

Am Dienstag, dem 28.04.2015, findet um 19:30 Uhr in der Schmutterhalle eine Bürgerversammlung statt. Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bereits heute herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Information durch den Bürgermeister; Rückblick und Ausblick
2. Sachstandsbericht über laufende und anstehende Maßnahmen und Projekte
3. Aussprache – Anfragen – Sonstiges

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Nr. 2

Reinigung und Reinhaltung von Gehwegen und Straßen

Nach geltendem Ortsrecht sind alle Grundstückseigentümer verpflichtet, im Rahmen der **wöchentlichen Straßenreinigungspflicht** die öffentliche Straße (Gehweg und Fahrbahn bis zur Mittellinie einschließlich Rinne) **zu reinigen** und auch **von Gras und Unkraut zu befreien**. Durch den ungehinderten Wuchs von Gras und Unkraut werden die Straßenbeläge stark in Mitleidenschaft gezogen und deren Lebensdauer verkürzt. Dies wiederum verursacht unnötige Kosten für die Gemeinde und somit auch für den einzelnen Bürger. Wir bitten die Grundstückseigentümer deshalb, ihrer Verpflichtung nachzukommen.

Nr. 3

Ferienprogramm 2015

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Kindern während der Sommerferien wieder ein interessantes und vielseitiges Ferienprogramm bieten.

Dies ist nur mit Hilfe der örtlichen Vereine und Institutionen möglich, die wir herzlich um ihre Beteiligung bitten. Sei es mit bereits bewährten Aktionen oder mit einer erstmaligen Beteiligung - Sie beweisen damit Ihre Verbundenheit zu unserer Gemeinde und leisten einen wichtigen Beitrag für das Wohlbefinden unserer Kinder. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens 15.05.2015 bei Frau Pfeifer (Bürgerbüro/EG). Vereine und Institutionen, die sich im letzten Jahr am Ferienprogramm beteiligt haben, erhalten das Anmeldeformular zugesandt. Bei einer erstmaligen Beteiligung bitten wir Sie, sich im Bürgerbüro (Telefon: 0906 2969-10) zu melden.

Nr. 4

Aufruf anlässlich der „Freinacht“

Helfen Sie mit, die „Freinacht“ als ein Stück Brauchtum zu erhalten. Die Freinacht ist jedoch kein Freibrief, das Strafgesetzbuch außer Kraft zu setzen! Sachbeschädigungen und Vandalismus werden von der Polizei und der Ordnungsbehörde konsequent verfolgt. Sowohl die Polizeiinspektion Donauwörth als auch ein Sicherheitsdienst werden vermehrt Kontrollen durchführen.

Zudem bitten wir die Bevölkerung um Mithilfe: Melden Sie Personen, die Sie bei Sachbeschädigungen beobachten. Sie erreichen uns in der Nacht auf den 01.05. über Telefon 0151 18235686. Ab 04. Mai werden Ihre Meldungen, die wir selbstverständlich **streng vertraulich** behandeln, im Rathaus unter Telefon 0906/2969-10 entgegengenommen und weiterverfolgt.

Maifeiern:

FFW Asbach-Bäumenheim: an der Kath. Pfarrkirche, anschließend Feuerwehrgerätehaus
FFW Hamlar: Gerätehaus

Nr. 5

Generalversammlung Jagdgenossenschaft Hamlar

Die Jagdgenossenschaft Hamlar lädt zur ordentlichen Generalversammlung am Samstag, den 02.05.2015 um 19:00 Uhr in das Schützenheim Hamlar ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe der Niederschrift aus der letzten Versammlung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Erhard Schiele

1. Vorstand

Nr. 6

Lärmsanierungsprogramm an Schienenwegen des Bundes - Öffentlichkeitsbeteiligung

Gemäß § 47 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes, der die Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie regelt, ist das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) ab dem 1. Januar 2015 für die Erstellung eines bundesweiten Lärmaktionsplanes für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes außerhalb von Ballungsräumen zuständig.

Die Lärmaktionsplanung ist ein kontinuierlicher Prozess, der in einem fünfjährigen Zyklus durchgeführt werden soll. Mit ihrer Hilfe sollen Städte und Gemeinden, aber auch alle weiteren politischen und gesellschaftlichen Akteure sowie Anwohner einen Überblick über die bestehende Lärmbelastung erhalten. Zugleich soll die Lärmaktionsplanung als integriertes und planerisches Instrument zum Schutz gegen Lärm in die Stadt- und Ortsplanung eingeführt werden.

Das EBA wird eine Öffentlichkeitsbeteiligung mit Hilfe einer online-basierten Befragung in zwei Phasen durchführen. Die Beteiligungsplattform kann unter folgendem Link erreicht werden:

<http://www.laermaktionsplanung-schiene.de>

Die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnt am 15.04.2015 und dauert bis zum 31.05.2015. In diesen sechs Wochen können Betroffene dem EBA wichtige Informationen zu ihrer persönlichen Lärmbelastung übermitteln. Neben den von Eisenbahnlärm betroffenen Bürgern erhalten auch Organisationen, Vereinigungen und Initiativen die Möglichkeit sich zu beteiligen.

Die Angaben der Öffentlichkeit helfen dem EBA dabei, die Lärmaktionsplanung aufzustellen. Im Anschluss daran folgt die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung, über die wir zu gegebener Zeit mit gesondertem Schreiben informieren werden.

Eisenbahn-Bundesamt

Referat 45: Umgebungslärmkartierung, Geoinformation und Lärmaktionsplanung

Heinemannstraße 6

D-53175 Bonn

Tel: +49 (0)228 9826-256

Fax: +49 (0)228 9826-9826

E-Mail: WernerM@eba.bund.de

E-Mail: Ref45@eba.bund.de

Nr. 7

Gastschülerprogramm

Schüler aus Venezuela und Peru suchen Gastfamilien!

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

Nr. 8

Möchten Sie Südafrika kennenlernen- bei sich zu Hause?

Südafrikanische Schüler suchen Gastgeberfamilien

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr.

Ne. 9

Maiprogramm der Umweltstation mooseum und Partnern

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr.

Nr. 10

Vielfältiges Engagement im Familienbündnis

Themenwochen bündeln zahlreiche Angebote unter dem Motto „Zeit für Familie – Familie partnerschaftlich leben“

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr.

Nr. 11

Termine der Woche

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
28.04./19:30 Uhr	Bürgerversammlung	Schmutterhalle	Gemeinde

Weitere Veranstaltungstermine finden Sie im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter:
www.asbach-baeumenheim.de

Nr. 12

Wir gratulieren . . .

Wir wünschen allen unseren Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Martin Paninka

Erster Bürgermeister

angeheftet am: 24.04.2015

abgenommen am: 30.04.2015

Samstag, 25.04.2015

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

Gastschülerprogramm

Schüler aus Venezuela und Peru suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit den Schulen aus Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Venezuela/Caracas ist vom 29.06.2015 - 05.08.2015 und aus Peru/Arequipa ist vom Anfang Oktober 2015 – Mitte Dezember 2015.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler/innen sind zwischen 15 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Nr. 2

Möchten Sie Südafrika kennenlernen- bei sich zu Hause?

Südafrikanische Schüler suchen Gastgeberfamilien

In Südafrika wird Deutsch als Fremdsprache an vielen Schulen unterrichtet.

Auch aus diesem Grund möchten in diesem Jahr wieder Schülerinnen wie Linda und Banothile aus Südafrika Deutschland besuchen. Sie nehmen am Unterricht deutscher Gymnasien oder Realschulen teil und erleben, wie Menschen in Deutschland leben und denken.

Der "Freundeskreis für Südafrika" (FSA) sucht wieder für sein 2015-Austauschprogramm Gastfamilien, die für vier Wochen oder 3 Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 10., 11. und 12. Klasse sind 15 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.

Junge Südafrikaner und deutsche Familien haben so die Chance, eine neue Welt zu entdecken, Englischkenntnisse zu verbessern und Vorurteile abzubauen.

Die Jugendlichen kommen 2015 im Dezember 15/ Januar 16 für vier Wochen sowie von Oktober bis Januar für 3 Monate.

Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien, sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung und ist als Ansprechpartner jederzeit für die Gastfamilien erreichbar. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.

Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 in Pretoria (SA) gegründet. Das deutsche Büro befindet sich in Süddeutschland und wird von Nicole Ip geleitet. Sie ist seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig.

Interessierte Familien können vom FSA Youth Exchange unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben“ anfordern:

FSA Youth Exchange
Nicole Ip
Helmuth- Zimmerer- Str. 75
97076 Würzburg
Tel.: 0931 –3590770
Email: nicole@fsayouthexchange.de
www.fsayouthexchange.de

Nr. 3

Maiprogramm der Umweltstation mooseum und Partnern

Freitag, 08. Mai / 17.00 bis 19.00 Uhr

Sensenmähkurs

Samstag, 09. Mai / 14.30 bis 17.00 Uhr

Von Moorbläuling, Mädesüß und Mondbäumen – Kinder unterwegs im Donaumoos

Veranstalter und Anmeldung: ARGE Donaumoos, Tel. 0 82 21 / 74 41

Sonntag, 10. Mai / 8.00 bis 11.00 Uhr

Vogelkundliche Exkursion ins Gundelfinger Moos und zum Beobachtungsturm

Veranstalter und Anmeldung: ARGE Donaumoos, Tel. 0 82 21 / 74 41

Sonntag, 10. Mai / 14.00 bis 15.00 Uhr

Kinderführung im mooseum „Was ist los im Moos“

Veranstalter: ARGE Donaumoos

Freitag, 15. Mai / 10.00 bis 14.00 Uhr

„Apotheke am Wegesrand“: Kräuterwanderung und -verarbeitung

Sonntag, 17. Mai / 10.00 bis 18.00 Uhr

Weidetiertag im mooseum mit Pflanzentauschbörse

Kooperationsveranstaltung mooseum und ARGE Donaumoos

Freitag, 22. Mai / 17.00 bis 19.00 Uhr

Sensenmähkurs

Samstag, 23. Mai / 16.00 bis 18.30 Uhr

Erlebnis Schwäbischer DonAUWALD: Eine Erkundungstour durch den Auwald bei Gundelfingen

Veranstalter und Anmeldung: ARGE Donaumoos, Tel. 0 82 21 / 74 41

Freitag, 29. Mai / 17.00 bis 19.00 Uhr

Sensenmähkurs

Nähere Infos und Anmeldung unter www.mooseum.net oder im Sekretariat, werktags von 9 bis 12 Uhr, Tel. 0 73 25 / 95 25 83.

Nr. 4

Vielfältiges Engagement im Familienbündnis

Themenwochen bündeln zahlreiche Angebote unter dem Motto „Zeit für Familie – Familie partnerschaftlich leben“

Bereits zum zehnten Mal bildet der Internationale Tag der Familie am 15. Mai 2015 den Anlass für den bundesweiten Aktionstag der Lokalen Bündnisse für Familie. Das Donau-Rieser Familienbündnis hat zu diesem Anlass ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Ob Tag der offenen Tür, Workshop, Gottesdienst, Seminar oder Plakatausstellung – vom 3. bis zum 22. Mai dreht sich alles um das Thema „Zeit für Familie“.

Neunzehn Angebote werden in den Themenwochen „Zeit für Familie“ gebündelt. Die Volkshochschule Donauwörth und der Landkreis Donau-Ries haben die Federführung für diese Aktion übernommen.

Eine zentrale Veranstaltung in den Themenwochen stellt das 3. Bündnisplenum am 12. Mai dar. Eingeladen dazu sind nicht nur die 140 Bündnispartner, sondern alle, die an der Familienfreundlichkeit des Landkreises mitwirken wollen. Das Treffen in der Volkshochschule Donauwörth wird sich mit der Frage beschäftigen „Wie wir leben, arbeiten und füreinander sorgen werden ...“. Unterstützt durch die Familien- und Trendforscherin Dr. Silke Borgstedt vom SINUS-Institut Berlin soll diskutiert und erarbeitet werden, welche Zukunftstrends auf

Familien zukommen und welche Weichen wir – und speziell das Lokale Bündnis für Familie Donau-Ries - schon heute dafür stellen können.

Mit den Themenwochen werden ganz unterschiedliche Zielgruppen angesprochen. Das meiste ist natürlich für Familien gedacht: Den Auftakt macht der Go-Special-Gottesdienst „We are family“ in der Donauwörther Christuskirche am 3. Mai. „Hatha-Yoga für Anfänger“ (VHS Donauwörth, 4. Mai), ein Seminar „Zeit- und Stressmanagement heute“ (TCW Nördlingen, 6. Mai) oder das kreative Praxisseminar „Schnelles für Berufstätige“ (AOK Donauwörth, 21. Mai) sind weitere Programmpunkte, die dazu beitragen, den Alltag von Familien zu erleichtern. An Unternehmen richtet sich ein Informationsworkshop am 5. Mai in der VHS Donauwörth. Das Thema: „Kinder gut betreut – wie Unternehmen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen können“. Speziell für Väter – aber nicht nur – ist die Veranstaltung „Vater sein ist nichts für Feiglinge“ gedacht, die am 20. Mai in der Stadtbibliothek Nördlingen stattfindet. Dort startet am 7. Mai auch die Plakatausstellung „Neue Väter“. Die Gemeindebücherei Tapfheim ist am 4. Mai Gastgeber einer Informationsveranstaltung für Vorleserinnen und Vorleser, die unterstützt wird von der Buchhandlung Greno Donauwörth und der Donauwörther Stadtbibliothek. Zum Tag der offenen Tür laden die Anton-Jaumann-Realschule und Kinderherz e.V. am 12. Mai nach Wemding ein. Vorgestellt wird die offene Ganztagesbetreuung. Einen Tag später öffnet die Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese Augsburg in Donauwörth unter dem Motto „Unterstützung, die ankommt“ ihre Türen zu frisch renovierten Räumen. Auch das Mehrgenerationenhaus in Donauwörth („So kocht die Parkstadt“ am 11. Mai), die Stadtbibliothek Donauwörth (Buchvorstellung „Schluss mit dem Schulstress“ am 18. Mai), die Agentur für Arbeit Donauwörth (Vortrag „Arbeitsrecht“ am 21. Mai) und das Projekt Soziale Stadt Oettingen (Interkulturelle Wochen von 5. bis 9. Mai) sind als engagierte Bündnispartner bei den Themenwochen mit im Boot. Den Schlusspunkt setzen das Evangelische Bildungswerk Donau-Ries („Wertschätzend Grenzen setzen“ am 21. Mai) und das Netzwerk Junge Eltern/Familie („Nur das Beste für mein Baby“ am 22. Mai).

Den Überblick liefert ein Programmflyer, in dem alle Veranstaltungen kurz beschrieben werden. Bei den meisten Angeboten ist der Eintritt frei. Da die Plätze teilweise begrenzt sind, wird bei einigen Angeboten um eine Anmeldung beim jeweiligen Veranstalter gebeten. Weitere Informationen gibt es bei Günter Katheder-Göllner, dem Koordinator der Themenwochen (Tel. 0906 74 198 oder per E-Mail: familienbeauftragter@ira-donau-ries.de).